Sehr geehrte Geschäftspartner,

der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig. Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung und in Abhängigkeit des konkreten Zwecks, zu dem wir Ihre Daten erheben, verarbeiten wir regelmäßig auch dann personenbezogene Daten, wenn es sich bei Ihnen um eine juristische Person handelt. Dies ist bspw. dann der Fall, wenn wir Daten von Personen aus der Geschäftsführung, persönlichen Ansprechpartnern Ihres Unternehmens wie Vertriebsmitarbeitern oder sonstigen Personen in für unsere Geschäftsbeziehung zuständigen Abteilungen Ihres Unternehmens erheben. Nach der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) sind wir dazu verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck wir, die BKL Baukran Logistik GmbH, Ihre Daten erheben, speichern oder weiterleiten.

Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung i.S.d. Artikel 4 Nr.7 DSGVO ist:

BKL Baukran Logistik GmbH

Römerstr. 22 85661 Forstinning

Rechtlicher Vertreter: Jörg Hegestweiler, Johanna Lauter, Robert Popp

Telefon: +49 8121 2248-0 E-Mail: <u>info@bkl.de</u>

Internet: https://www.bkl.de/

Externer Datenschutzbeauftragter

Der externe Datenschutzbeauftragter kann unter folgenden Kontaktdaten erreicht werden:

blu Systems GmbH Datenschutzbeauftragter Keltenring 11 82041 Oberhaching Deutschland

Telefon: +49 (0)89 919 290 560 E-Mail: <u>dsb@blusystems.de</u>

Zweck der Verarbeitung

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehung, hierzu:

- erheben wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Geschäftsabwicklung, wozu auch die Erhebung des geschäftlichen Kontaktes eines Mitarbeiters zählt.
- erheben wir Ihre personenbezogenen Daten nur, wenn der geschäftliche Kontakt nur einer natürlichen Person zugeordnet werden kann. Dieser Sachverhalt trifft aufgrund von steuerrechtlichen Vorgaben ein.
- erheben wir Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Zutrittsreglung, zu unseren Geschäftsräumen, aus Gründen der IT-Sicherheit.

Grundlegend werden für die aufgeführten Zwecke nur Stammdaten (Name, Vorname, geschäftliche Kontaktdaten, Rufnummer, etc.) verarbeitet. Sollte durch einen Zweck erweiterte Stammdaten verarbeitet werden, werden wir Sie zu diesem Sachverhalt informieren.

Rechtsgrundlage

Wir stützen unsere Verarbeitung auf die Rechtsgrundlage des Art. 6 UAbs. 1 lit. b), c) und f) der DSGVO.

Unser berechtigtes Interesse ist als wirtschaftlich zu betrachten. Auch haben wir im Rahmen der Sicherheit (Zutritt) ein berechtigtes Interesse der Nachweisführung.

Empfänger der Daten

Eine interne Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt ausschließlich zur Erfüllung der genannten Zwecke bzw. zur Erfüllung rechtlicher Pflichten. Alle zuständigen Mitarbeiter sind verpflichtet, die Vertraulichkeit Ihrer Daten zu wahren. Weiterhin erhalten nur die Mitarbeiter Ihre Daten, die diese im Rahmen der Zweckerfüllung benötigen (Need to Know).

Eine externe Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten findet unter Umständen an folgende Kategorien von Empfängern statt:

- Auftragsverarbeiter
- Steuerberater und Wirtschaftsprüfer
- öffentliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften erhalten (Finanzbehörden und Gesundheitsamt).

Übermittlung in die USA

Ferner kann nicht ausgeschlossen werden, dass Ihre personenbezogenen Daten in die USA übermittelt werden. Dabei stellen wir vor der Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten sicher, dass ein angemessenes Datenschutzniveau besteht, sei es durch einen Angemessenheitsbeschluss der Europäischen Kommission in Kombination mit einer Selbstzertifizierung gemäß dem EU-U.S.-Privacy Framework, durch Garantien oder Zertifizierungen, wie z.B. EU-Standardvertragsklauseln.

Speicherdauer

Der Gesetzgeber hat eine Vielzahl von Aufbewahrungsfristen erlassen, welche wir mit größter Sorgfalt beachten, um diesen Pflichten nachzukommen. Grundsätzlich gilt in diesem Zusammenhang, dass wir Ihre personenbezogenen Daten nur so lange speichern, wie dies durch den definierten Zweck erlaubt ist, bzw. es der Gesetzgeber aus Nachweisgründen vorschreibt. Grundsätzlich bewahren wir Ihre personenbezogenen Daten nach Beendigung unserer Geschäftsbeziehung nach den handels- und steuerrechtlichen Fristen für 7, respektive 10 Jahre auf.

Ihre Rechte als Betroffener

Folgende Rechte stehen Ihnen zu:

- Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO)
- Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO)
- Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO)
- Recht auf Unterrichtung (Art. 19 DSGVO)
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO)
- Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)
- Recht auf Widerruf (Art. 22 DSGVO)
- Recht auf Beschwerde (Art. 77 DSGVO)

Sofern Sie uns eine Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Widerruf bleibt hiervon unberührt. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an: daten-schutz@bkl.de

Hinweis zur Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die BKL Baukran Logistik GmbH gegen die DSGVO verstößt.

Postanschrift:

Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA)

Postfach 1349 91504 Ansbach

Online-Beschwerdeformular: https://www.lda.bayern.de/de/beschwerde.html